



Experiment zur Wasserkraft – Wir bauen ein Wasserrad

Was zu tun ist: Bau Dir ein Wasserrad mit Dingen, die Du unterwegs findest. Einige der Bauteile musst Du von zu Hause mitbringen, andere kannst Du auf der Wanderung sammeln.

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Holzspieße jeweils von beiden Seiten in den Korken stecken
2. In die Längsseiten des Korkens in Abständen jeweils zwei Zahnstocher nebeneinander stecken.
3. Zwischen die Zahnstocher Blätter oder Pappe aufstecken, mit Strick umwickeln mit, so dass eine Fläche entsteht
4. Astgabeln suchen und Wasserrad darüber legen
5. Das Wasserrad über die Schüssel halten und Wasser aus einer Flasche, einem Becher oder Kanne darauf gießen oder, wenn möglich, in einen Bach halten

Wie soll das aussehen:



→ Material → Spieße in den Korken stecken → „Schaufeln“ befestigen

Bitte beachten: Arbeite bitte vorsichtig mit den spitzen Holzspießen und nutze besser Blätter und Zweige, die schon unten liegen, als welche vom Baum abzureißen.

Warum ist das so? Fließendes Wasser hat viel Kraft. Diese Kraft kann man nutzen. Wird dadurch ein Wasserrad oder eine Turbine in Bewegung gesetzt, kann damit sogar Strom erzeugt werden.

Copyright © 2021 SAENA, D-01069 Dresden

Um was geht ´s?

Auf Deiner Wanderung auf dem Energielehrpfad siehst Du einige Anlagen, die mit Wasserkraft betrieben wurden und werden.

Wasser hat viel Kraft, die genutzt wird, um z.B. Mühlen anzutreiben oder um in einem Wasserkraftwerk Strom zu erzeugen. Dazu benötigt man aber ein Wasserrad bzw. eine Turbine.

Materialbedarf

- Korken
- Holzzahnstocher
- Blätter, Strick oder Pappe
- 2 Astgabeln
- Flasche, Becher oder Kanne
- Wasser

Arbeitszeit: 10 Minuten

Schnell-Check

Anspruch: 😊 😊 😊 😊 😊

Arbeitszeit: 😊 😊 😊 😊 😊

Spaß: 😊 😊 😊 😊 😊

Geduld: 😊 😊 😊 😊 😊